Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Andreas Bals

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Andreas Bals

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 7. November 1905, # 2. September 1979

31.3.1940 Priesterweihe,

1.5.1940 Koadjutor in Wolfratshausen,

16.10.1942 Pfarrvikar in Wolfratshausen,

15.2.1943 Kaplan bei Sankt Margaret in Landshut,

16.9.1946 Domkooperator und Domfonds-Administrator bei Unserer Lieben Frau in München,

16.10.1948 Kaplan bei Sankt Paul in München,

1.4.1949 Prediger und Benefiziumsverweser bei Sankt Jodok in Landshut,

Jugendseelsorger in Landshut.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1953 (Stand vom 1. August 1953), München o.J. [1953], S. 30, 300.

Kronberger, Franz Xaver, Chronik der Erzdiözese München und Freising für die Jahre 1945-1995, München 1997, S. 192.

Empfohlene Zitierweise: Andreas Bals, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/10763. Letzter Zugriff am 29.04.2024.